

EURE SOZIALE KÄLTE



UNSER WIDER- STAND

DEMONSTRATION
22. November 2025
14:00 Uhr
Landwehrplatz
Saarbrücken

Wir erleben derzeit einen systematischen Angriff auf soziale Sicherheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Während Millionen Menschen nicht mehr wissen, wie sie Miete, Heizung, Energie und Lebensmittel bezahlen sollen, wird der Sozialstaat abgebaut, das Bürgergeld in Frage gestellt und öffentliche Daseinsvorsorge wie Krankenhäuser und Nahverkehr kaputtgespart oder privatisiert. Gleichzeitig explodieren die Gewinne großer Konzerne – gerade in der Energiebranche – und die Rüstungsausgaben steigen rasant. Die geplante Wiedereinführung der Wehrpflicht und die Aufrüstungspolitik verdeutlichen: Für Krieg und Profite ist Geld da, für Soziales und Klimaschutz angeblich nicht.

Doch diese Krisen sind keine Naturkatastrophen. Sie sind Ergebnis politischer Entscheidungen auf dem Rücken der Vielen. Friedrich Merz ruft zum Zusammenhalt auf, meint damit aber vor allem: Wir sollen sparen, während andere verdienen. Wer aber ohnehin kaum noch über die Runden kommt, kann nicht noch mehr verzichten. Die soziale Schieflage wird zum freien Fall.

Gleichzeitig droht die sozial-ökologische Transformation zu scheitern, weil notwendige Investitionen in Klimaschutz und eine nachhaltige Infrastruktur aufgeschoben werden. Dabei ist klar: Soziale Gerechtigkeit und ökologische Verantwortung dürfen nicht gegeneinander ausgespielt werden. Beides ist notwendig, damit wir sicher und solidarisch durch diese und kommende Krisen kommen.

Wir sagen: Es reicht! Die sozialen Folgen der Krisen dürfen nicht weiter auf die breite Bevölkerung abgewälzt werden, während einige Wenige Gewinne in Milliardenhöhe einfahren.

Wir fordern ein Ende des sozialen Kahlschlags und stattdessen echte Entlastungen, massive Investitionen in Soziales, Bildung, Klima und Infrastruktur sowie eine gerechte Verteilung der Krisenkosten.

Wir gehen auf die Straße:

- Gegen jeden Abbau des Sozialstaates!
- Gegen den die Abschaffung des Bürgergelds!
- Gegen die Preissteigerungen beim Deutschlandticket bei gleichzeitiger Verschlechterung des ÖPNV!
- Gegen die Explosion von Miet- Energie und Lebenshaltungskosten!
- Gegen die massiven Rüstungsausgaben und die Wiedereinführung der Wehrpflicht!

Und wir gehen auf die Straßen:

- Für den Ausbau eines gerechten, solidarischen Sozialstaats!
- Für höhere Löhne und eine armutsfeste, menschenwürdige Grundsicherung für alle!
- Für einen bezahlbaren, gut ausgebauten und barrierefreien öffentlichen Nahverkehr!
- Für eine wirksame Mietpreisdeckelung, Energiepreisdeckel und bezahlbares Leben für alle!
- Für mehr Investitionen in Soziales, Infrastruktur, Bildung und Klima!

Darum kommt alle am 22. November um 14 Uhr zum Landwehrplatz in Saarbrücken um gemeinsam ein kraftvolles Zeichen gegen Sozialabbau zu setzen!

Faschistische, rassistische und antisemitische Organisationen und Einzelpersonen sind nicht erwünscht. Außerdem bitten wir euch auf Nationalfahnen und nationale Symbole zu verzichten.

